HÖFLEIN - STIXNEUSIEDL 3:2. Die Stixer führten bereits mit 2:0 und sahen sich schon als Sieger den Platz verlassen. Aber der 1:2-Anschlusstreffer der Höfleiner durch Michael Jahn brachte die Sijak-Elf zurück ins Spiel. Und in der Schlussviertelstunde, wo die Gäste nach der Gelb-Roten Karte an Graber nur noch mit zehn Feldspielern am Platz standen, blieben durch Treffer der beiden Neuerwerbungen Jiri Rausser und Sascha Schulz die Punkte doch noch bei der Heimmelf. „Es war eine sehr bittere Niederlage für uns. Wir haben leider in der zweiten Halbzeit zu defensiv gespielt und unnötige Abspielfehler gemacht. Leider hat der gegnerische Torhüter beim Stand von 2:2 eine hundertprozentige Torchance von uns vereitelt“, analysierte Stixneusiedls Neo-Trainer Andy Mörk.